

Protokoll

Öffentliche Vorstandssitzung (öVS)
Mi, 01.07.2015, 19.00-21.25 Uhr in der Unter-
kirche
St.-Gebhard-, St.-Gebhard-Pl. 12



Protokollant: Ursula Stocker - erweiterter Vorstand

Anwesenheit: 7 Personen, davon 2 Vorstände, 1 erweiterter Vorstand, 4 Mitglieder. (siehe Teilnehmerliste. Ein Mitglied kam gegen 21 Uhr. Ein Vorstand verließ um ca. 20 Uhr die Sitzung.

Top 1: Treffen beim Brunnen um 18.30 Uhr. Telekomwiese. Der Vorschlag von mir den Brunnen dort umzugestalten, wurde nur teilweise angenommen. Es wurde von Herrn Dr. Millauer vorgeschlagen die Sitzfläche aus Stein um den Brunnen herum mit Holzpanelen zu versehen und evtl. nebenan beim Wasseranschluss Wasser - Spielgeräte anzubringen.

Außerdem sollen Sitzgelegenheiten in Form von Stühlen, ähnlich wie beim Brückenplatz, aufgestellt werden. Es soll eine Bürgerinitiative dort veranstaltet werden.

Top 2: Begrüßung durch Herrn Messmer, er leitete die Sitzung bis 20 Uhr, dann übernahm Herr Dr. Millauer. Es wurde die Beschlussfähigkeit festgestellt und das Protokoll vom 03.06.2015 genehmigt mit einer Änderung.

Top 3: Stolperstein-Initiative: Die BGP wurde von der Stolperstein-Initiative gefragt, vertreten durch den Historiker Herrn Brückmann, ob wir eine Stolperstein-Patenschaft übernehmen würden. Es wurde abgestimmt, ob eine Patenschaft übernommen werden soll. Kosten 120.- Euro. Die Mehrheit (4) war dafür.

Top 4 Baumstamm in Tägerwilen: Der Baumstamm der dem Tägerwiler Badi überlassen worden ist, soll platziert werden. Der Bürgermeister Herr Thalman (Gemeindeammann) aus Tägerwilen hat das Geschenk der BGP, den Baumstamm angenommen. Es findet eine Einweihung mit dem Bürgermeister am 05.08. um 18 Uhr statt. Des Weiteren soll ein Schild an diesem Baumstamm angebracht werden, dass dieser ein Geschenk der BGP ist.

Der Text für den Baumstamm im Herosè-Park ist noch nicht entschieden, da die Schenkung erst von der Stadt genehmigt werden muss.

Top 5: neuer Verein: Stadtplan Zukunft: Es gab ein Vorbereitungstreffen. Die Übergabe fand am 03.07.2015 im Wolkensteinsaal statt. Es wurde offiziell vom Bürgermeister den Bürgern übergeben. TRANSLEC ist die Beraterfirma. Der Fragenkatalog ist nach Elektromobilen ausgerichtet.

Die Frage ist: Welche Firmen stecken dahinter?

Top 6: Rückblick: Herr Daniel Ette, Klimaschutzmanager bei der Mainau-GmbH und Herr Rau setzen sich für die Wohnbauförderung ein. Es sollen bis 2070 über 5000 Wohnungen gebaut werden.

Bei der mobilen Sprechstunde der Bürgermeister, auch zum Thema Flüchtlinge und der Anschlussunterbringung in Wollmatingen, gab es nur wenig Resonanz. Die nächste mobile Sprechstunde findet am 18. Juli statt. Sie führt von Litzelstetten über Egg, Allmannsorf-Staad bis zum Hörnle.

Top 7: Stadtplanung: Die Auswertungen der Befragung der Bürger über die städtebaulichen Maßnahmen im Bereich: Bückle, Siemens, rechts und links der Bahnlinie. Gottmannplatz, Oberlohn, ergab keine Einheit. Dies teilten Frau Degen und Herr Prof. Schwinge (Leiter des Städtebau und Architekturbüros in STGT) im Treffpunkt Petershausen mit. Sie haben von der Stadt den Auftrag eine Gesamtplanung vorzulegen.

Es soll eine Presseerklärung gemacht werden, dass beidseits der Bahnlinie, mehr und bessere Spielplätze und Platz für den Aufenthalt für Jugendliche gemacht werden. Es sind zu wenig Spielplätze vorhanden (Fr. Klose). Vorbereitende Untersuchungen laufen über die Gestaltung. Die Stadt macht die Planung. Die Grundstücke werden erst erworben.

Top 8 Organisation Alt-Petershausen: Die Bilder für die Ausstellung sind auf CD gebrannt. Frau Göttlich und Herr Betz machen die Organisation für die Ausstellung weiter allein. Herr Klöckler soll durch den Vorstand kontaktiert werden, wegen dem Termin der Fotoausstellung und der Eröffnungsrede. Dies soll so schnell wie möglich besprochen werden. Herr. Klöckler ist mit den Urheberquellen einverstanden. Der anvisierte Termin ist der 1. Samstag im Oktober. Die neuen Bilder zur Gegenüberstellung der alten Bilder, von Frau Stahl sind noch nicht vorhanden!!! Klärung (Mi) zu welchen Bedingungen sie geliefert werden, oder selbst machen...

Top 9 Verschiedenes:

Der Präventionsrat traf sich am 03.07.2015.

Es gab den Beschluss, dass Herr Betz Berater des Vorstandes werden soll. Dies wurde einstimmig angenommen. Er bekommt eine Visitenkarte. Die Betreuung der Homepage funktioniert nicht. Der Vorstand muss tätig werden!!

Das Vereinsregister der BGP ist in Freiburg. Die Unterschriften MI und ME müssen beglaubigt werden. Dies gestaltet sich etwas schwierig.

Herr Kratzer hat eine e-mail an Herrn Züblin (WOBAK) in Bezug auf die Nacharbeit in der Hegastraße geschrieben. Daraufhin wurde die Nacharbeit eingestellt, bzw. es war nicht mehr so laut.

Am Seerhein, auf Höhe des Bodenseeforums ist eine lange Bank und ein Tisch aufgestellt worden.

Frau Boeg: Was ist mit dem Gebäude der Fa. Ravensberg in der Schneckenburgstraße?

nHerr Dr. Millauer: Das ist im Handlungsprogramm dabei. Es gehört noch der Fa. Ravensberg. Die Firma will selbst Wohnungen auf diesem Grundstück bauen. Sie will der Stadt das Grundstück nicht geben.-----> Stadt wiederum gibt keine Genehmigung zum Bauen.

Nächstes Treffen am 05.08.2015 um 17 Uhr im Tägerwiler Badi zu offiziellen Übergabe des Baumstamms und Sommergrillfest, danach nur intern zu Klärung: Aktueller Stand Fotoausstellung (wenn alle Beteiligten kommen)

Nächste öffentliche Sitzung am 02.09.2015 um 19 Uhr in der Unterkirche St.Gebhard